

Handlungsempfehlungen des Altenhilfeplans: Stand NOVEMBER 2021

1. Arbeitskreis Altenhilfe:

Der Arbeitskreis Altenhilfe hat sich am 06.09.2017 konstituiert.

Mitglieder im AK sind:

Ev. Kirche Okarben, Kath. Kirchen, Ev. Kirche Petterweil, VdK, Hospizhilfe Karben, Herz & Hand Nachbarschaftshilfe, Seniorenbeirat, MüZe, Diakonieverein Karben, ASB Mittelhessen, ASB Wohnen & Pflegen GmbH, Johanniterstift, Vertreter des Ausschuss JSK Jugend Soziales Kultur, Karbener Sportverein.

Der Arbeitskreis trifft sich ¼ jährlich in Abstimmung mit den Seniorenbeiratssitzungen.

Der Arbeitskreis hat sich regelmäßig getroffen, bisher haben 7 Sitzungen stattgefunden, die 8. Sitzung wurde, zunächst wegen einer Fortbildungsveranstaltung zum Themenbereich „Erreichen und Angebote für einsame ältere Menschen“ auf den 18.03.2020, und danach wegen der Corona-Situation auf unbestimmte Zeit verschoben.

2. Informationsnachmittage/Altenhilfefachberatung:

Diese „Themennachmittage“ werden derzeit schwerpunktmäßig vom ASB Mittelhessen angeboten und sind in Kooperation mit anderen Organisationen vorhanden.

Die Seniorenfachberatung im Rathaus ist täglich von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr erreichbar. Die Sprechzeiten der Seniorenfachberatung ansässig beim ASB Mittelhessen sind am Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und am Donnerstag 14.00 Uhr – 16.00 Uhr. Außerdem werden persönliche Termine auch im Hausbesuch und außerhalb der üblichen Bürozeiten vereinbart.

3. Anerkennungskultur für Freiwillige:

Ehrenamtscard Land Hessen und Vorschläge zum Sozialpreis des Wetteraukreises. Besonderes ehrenamtliches Engagement stellt die Stadt bei ihren Ehrenamtsempfängern heraus – Ehrenamtspreis der Stadt Karben
Darüber hinaus würdigt die Stadt Karben ehrenamtliches Engagement (siehe "Satzung über die Ehrung verdienter Personen, Institutionen und Vereine") mit der Verleihung von:

- Ehrenbrief
- Peter-Geibel Medaille und
- Robert-Blum Plakette

4. Ärztliche Versorgung:

Die Stadt Karben setzt sich weiterhin für eine verbesserte, ärztliche Versorgung ein.

Die ehemalige Praxis von Frau Dr. Wedekind sowie die ehemalige Praxis von Frau Dr. Dambach sind wieder mit Fachärzten besetzt.

Zwei weitere Ärztinnen haben eine hausärztliche Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin in der Rathausstraße 35 im Oktober 2019 eröffnet.

Auf der Homepage der Stadt Karben findet man unter www.karben.de/leben-in-karben/gesellschaft-gesundheit-soziales eine aktuelle Übersicht der Ärzte und Apotheken.

Zudem läuft derzeit ein Bebauungsplanverfahren für ein Grundstück Am Quellenhof auf dem eine Verlagerung und Erweiterung (2 Hausärzte zzgl. mögliche Fachärzte) einer bereits in Karben bestehenden Arztpraxis ermöglicht werden soll.

5. Schwerpunkt Demenz:

Der ASB Mittelhessen bietet vermehrt Veranstaltung zu dem Thema Demenz an. Die Veranstaltungen werden gut angenommen.

Die Anbieter im Bereich Altenhilfe in der Stadt Karben, die bestimmte Angebote für an Demenz erkrankte Menschen anbieten, haben sich in dem Projekt „Demenzatlant Hessen“ registrieren lassen. **(Anmerkung von Fr. Jädike: Veranstaltungen ruhen wegen Corona)**

Die Angebote im Projekt „Demenzatlant Hessen“ findet man auf deren Homepage unter www.demenzatlant-hessen.de und diese werden ständig aktualisiert.

6. Pflegende Angehörige:

Die Altenhilfefachberatung berät Angehörige in Bezug auf Serviceangebote die schon vorhanden sind. Weitere Soziale Einrichtungen können angebotsspezifisch angesprochen werden.

Im Internet gibt es das Portal „pflgelotse“, das ständig aktualisiert wird und über alle Anbieter von stationären und ambulanten Pflegediensten informiert. Hier sollte eine Verlinkung über die städt. Homepage geprüft werden.

Ein Gesprächskreis für pflegende Angehörige besteht beim ASB Mittelhessen **(Anmerkung von Fr. Jädike: Gesprächskreis ruht wegen Corona)**.

7. Alleinstehende Seniorinnen und Senioren:

Der Arbeitskreis Altenhilfe versucht Angebote für alleinstehende Senior/innen zu entwickeln.

Mitglieder des Arbeitskreis Altenhilfe „Ehrenamtler für Karbener Senioren“, bieten Sprechstunden 1 x wöchentlich an.

Die Sprechstunden finden im Ehrenamtsbüro am Bürgerzentrum statt. Außerdem wurden Sprechstunden in verschiedenen Ortsteilen angeboten: im Johanniter-Stift, in Burg-Gräfenrode (Müze), in Petterweil (Albert-Schäfer-Haus) und in Okarben (Bürgerhaus).

In Okarben hatte sich dadurch auch ein regelmäßig stattfindender Handarbeitskreis und in den Anfängen ein Literaturkreis gebildet.

Durch die Sprechstunden sollte versucht werden größere Nähe zu Senioren in den Stadtteilen aufzubauen.

Die Sprechstunden in den Stadtteilen wurden von den Senioren/innen nicht angenommen, deshalb wurden sie dort zum 31.10.2019 eingestellt.

Die Sprechstunden im Beratungszentrum am Bürgerzentrum (jeweils am 1. + 3. Mittwoch im Monat von 10:00 – 11:00 Uhr) werden fortgesetzt, obwohl auch hier nur eine geringe Nachfrage besteht.

Derzeit finden keine Sprechstunden aufgrund der aktuellen Corona-Lage statt.

„Genuss Gehen im Grünen“, 1x wöchentlich donnerstags ab 10.00 Uhr, wetterabhängig, es wird 1 Stunde gegangen, anschließend gibt es eine Erfrischung und etwas zum Knabbern.

Das Angebot wurde gut angenommen und soll zur Kontaktaufnahme unter den Teilnehmern beitragen.

Die Gruppe bestand im Oktober 2018 aus 6 -12 Teilnehmer/innen (auch mit Rollatoren oder Gehhilfen), ggf. wollten die Teilnehmer/innen die Gruppe in eigener Regie weiterführen. Die Gruppe bestand aus alleinstehenden Senioren/innen, allerdings keinen einsamen Senioren/innen.

Derzeit finden kein „Genuss Gehen im Grünen“ aufgrund der aktuellen Corona-Lage statt.

Die Arbeitsgruppe „Karbener Bürger für Senioren“, die sich aus dem AK Altenhilfe gegründet hat, existiert weiter und auch die Angebote laufen weiter.

Allerdings werden die Sprechstunden von den älteren Bürgerinnen und Bürgern nicht angenommen. Es wird daher überlegt, dieses Angebot ggf. wieder abzuschaffen.

Insgesamt hat sich gezeigt, dass durch die Sprechstunden keine zusätzlichen Senioren angesprochen wurden, sondern die bestehenden Angebote der Seniorenberatung genutzt werden.

8. Koordinationsstelle Älterwerden:

Die Seniorenberatung wird bei der Stadt Karben angeboten, eine Koordinationsstelle ist noch nicht abgedeckt und derzeit aus zeitlichen Gründen nicht möglich.

9. Seniorengerechter Wohnraum:

Die Stadt Karben hat in ihrem Bauprojekt „Am Kalkofen“ und „Waldhohl“ seniorengerechte und barrierefreie Wohnungen gebaut. Von Seiten der Stadt soll auf Bauherren eingewirkt werden, die Parterrewohnungen barrierefrei zu gestalten.

Derzeit bietet die WoBau Karben in der Ramonvillestr. 33-35 (Altenwohnanlage) 18 seniorengerechte Wohnungen und im Waldhohlweg 3 neu ebenfalls 18 barrierefreie Wohnungen an.

Aktuell läuft ein Bebauungsplanverfahren für ein Grundstück Am Quellenhof auf dem das Projekt WIA II mit ca. 25 seniorengerechten Wohnungen realisiert werden soll.

Ferner sind für das neue geplante Baugebiet „Brunnenquartier“ neben seniorengerechten Wohnungen auch ein Projekt mit „Servicewohnen“ für Senioren geplant.

Im Taunusbrunnen ist festzustellen, dass dort ein größerer Anteil von Wohnungen inzwischen durch Karbener Senioren/innen bewohnt wird die u. a. ihre bisherigen größeren Häuser mit Garten verkauft haben, um in der Stadtmitte in ein Objekt in zentraler Lage umzuziehen (Tiefgarage mit Aufzug bis zur Wohnung, Ärzte und Geschäfte in näherer Umgebung, Entfall der Gartenpflege, etc.).

Die Stadt berücksichtigt darüber hinaus bei Ihren Planungen auch die Schaffung von Wohnraum für Senioren/innen insbesondere in den Parterrewohnungen.

10. Tagespflege:

Der Ausbau der Tagespflege und einer WG für an Demenz erkrankte Personen (ggf. in verschiedenen Stadtteilen als Standort, Suche nach Räumlichkeiten) ist in Planung.

Aktuell liegt die Priorität auf der Schaffung einer Tagespflegeeinrichtung inkl. Seniorenwohnungen im Bereich der Rathausstraße/Rittergasse.

Eine Teilgruppe des Seniorenbeirates wurde im August 2020 eingeladen und Herr Heinzel vom Bauamt der Stadt Karben hat den aktuellen Stand des Projekts dargestellt. Die nächste geplante Veranstaltung wurde wegen Corona abgesagt

Der inzwischen rechtsgültige „Bebauungsplan 226 „Ortskern Klein-Karben“, lässt die Errichtung einer Tagespflegeeinrichtung im Bereich der Grundstücke Rathausstraße – Rittergasse zu. Hier hat die Stadt drei Häuser inkl. größerer Freiflächen erworben.

Nach dem Weggang des Bauamtsleiters im Juli 2021 und der Neubesetzung der Stelle im November 2021 kann die neue Leiterin Frau Birkner Schäfer die vorliegende Vorentwurfs-Planung Anfang 2022 dem Seniorenbeirat vorstellen.

11. Stadtteilbezogene Pflegeeinrichtungen:

Weitere Seniorenpflegeheime sind in Karben nicht geplant. Der Fokus liegt auf der Errichtung der unter Punkt 10 erwähnten Tagespflegeeinrichtungen und der mobilen Pflegedienste.

12. Verbesserung Barrierearmut und Barrierefreiheit:

Bei Umbauten in städtischen Bereichen berücksichtigt die Stadt die Barrierearmut und wenn machbar, Barrierefreiheit. Bushaltestellen werden im Zuge von Straßenerneuerungen barrierefrei umgestaltet. (Neugestaltung der Rendeler Straße)

Der barrierefreie Ausbau von Gehwegen und Bushaltestellen wird bei allen Sanierungsmaßnahmen laufend umgesetzt (s. Klein Karben Rendeler Str. / Homburger Str – Petterweil Alte Heestraße – etc.).

Hinzu kommen viele punktuelle Absenkungen von Querungen bei gezielten Hinweisen.

13. Öffentliche Toiletten und Sitzbänke:

Das Projekt „Hier finden Sie eine Toilette“ wurde erfolgreich abgeschlossen.

Diese Toiletten sind mit einem Schild gekennzeichnet, welches darauf hinweist, dass die Toiletten auch für „Nicht Kunden“ zugänglich sind.

Diese öffentlich zugänglichen Toiletten, die zum Teil barrierefrei sind, werden an folgenden Standorten zur Verfügung gestellt:

- Bürgerzentrum Karben
- Hallenfreizeitbad Karben
- ASB Wohnen und Pflege Karben
- Burger King
- Elektro 2000
- Johanniter Stift
- Margarethenhof
- Mütterzentrum in Burg Gräfenrode
- REWE Markt Luisenthaler Straße
- REWE Fuchs Rendeler Straße
- Jukuz
- Zulassungsstelle Petterweil

Die Toiletten stehen während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Ein Hinweis auf die Standorte dieser Toiletten ist auf der Homepage der Stadt Karben eingestellt.

Mit Eröffnung der BÜCHEREI in der neuen Mitte ist eine weitere während der Öffnungszeiten öffentlich nutzbare Toilette hinzugekommen – hier fehlt noch ein entsprechendes Hinweisschild für Nutzer/innen.

Es wurde eine Liste mit Standorten für „seniorenfreundliche“ Sitzbänke für Klein- und Groß-Karben erstellt. An manchen Standorten kann schon getestet werden, wie die Bänke von Senior/innen angenommen werden. Weitere Bänke werden nach der Nidda Renaturierung aufgestellt.

Seniorengeeignete Bänke wurden aufgestellt:
entlang des Niddaradwegs (Standorte wurden dem Seniorenbeirat in einer Sitzung vorgestellt)

sowie

- auf den Friedhöfen in Klein-Karben, Groß-Karben und Burg-Gräfenrode
- 3 Bänke auf dem Urnenfriedhof in Klein-Karben
- in der verlängerten Karl-Liebknecht-Str. in Klein-Karben
- am Platz gegenüber dem Deutschen Haus in Groß-Karben

14. Aktuelles Informationsportal:

Ist auf der Homepage der Stadt Karben eingestellt.

15. Sportvereine:

Die Sportvereine wurden gebeten, ihre Angebote für Senioren auf der städtischen Homepage aktuell zu halten.

Auf der Homepage der Stadt Karben stellen sich unter der Rubrik „Aktivitäten für Senioren“ verschiedene Vereine und Sportvereine vor, die Angebote werden von den Vereinen aktualisiert.